

Gewerkschaften in Luxemburg

Eine Gewerkschaft ist...

eine Form von Vertretung, die sich für die Interessen der Arbeitnehmer*innen gegenüber den Arbeitgeber*innen und der Politik einsetzt. Es gibt Gewerkschaften, die nur eine bestimmte Branche repräsentieren und es gibt Dachverbände, die Arbeitnehmer*innen aus verschiedenen Sektoren vertreten.

Gewerkschaften setzen sich in Verhandlungen unter anderem ein für:

- gute und sichere Arbeitsbedingungen
- Sozialversicherung
- Schutz der Gesundheit
- Recht auf Ruhezeiten
- Kollektivverträge
- Mindestlöhne bzw. Lohnerhöhungen
- Rechte der Rentner*innen.

Wenn ein(e) Arbeitgeber*in nicht bereit ist, auf die Forderungen einzugehen, kann eine Gewerkschaft z.B. zum Streik aufrufen.

Die Berufskammern in Luxemburg

Neben den Gewerkschaften gibt es bestimmte Berufskammern mit gewählten Vertreter*innen, die die Interessen der Lohn- und Rentempfänger*innen vertreten (z.B. die Kammer der Arbeitnehmer oder der Staatsbeamten und -angestellten). In diesen Berufskammern stammen die Vertreter*innen meistens aus Gewerkschaften und werden durch demokratische Wahlen bestimmt.

Die Berufskammern wurden 1924 gegründet und müssen bei Gesetzesvorschlägen, die ihre Mitglieder betreffen, um eine Stellungnahme gefragt werden.

Es gibt fünf Berufskammern:

- Arbeitnehmerkammer
- Kammer der Staatsbeamten und -angestellten
- Landwirtschaftskammer
- Handelskammer
- Handwerkskammer.

Jede Person, die in Luxemburg arbeitet, muss Mitglied seiner zuständigen Kammer sein.

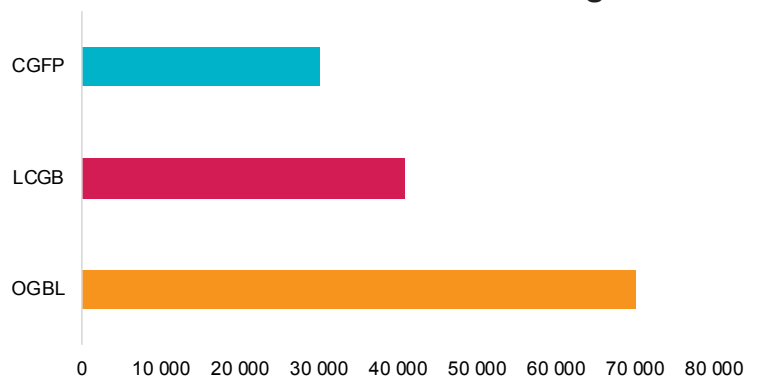
Geschichte der luxemburgischen Gewerkschaften

Im 19. Jahrhundert gab es schon verschiedene Arbeitervereine in Luxemburg, bevor 1916 die ersten Massengewerkschaften der Berg-, Hütten- und Metallarbeiter entstanden. Zwischen 1904 und 1912 wurden lokale Streiks organisiert, gefolgt vom ersten Massenstreik im Jahre 1917. Ziel dieses Streiks war u.a. die politische Anerkennung der Gewerkschaften in Luxemburg.

1936 wurde das Vereinigungsrecht schlussendlich gesetzlich festgehalten und die ersten Kollektivverträge werden unterschrieben. Dieser Moment kann demnach auch als Anerkennung der Gewerkschaften als Sozialpartner angesehen werden.

Neben Streiks setzen die Gewerkschaften heute auf den Sozialdialog und Reformen, um Verbesserungen bei den Lebens- und Arbeitsbedingungen durchzusetzen.

Mitgliedszahlen der drei größten Gewerkschaftsverbände in Luxemburg



Quelle: LCGB, OGBL (Stand: Februar 2019),
CGFP (Schätzung Januar 2019)

Digitalisierung als Herausforderung

Die Digitalisierung stellt neue Herausforderungen nicht nur für Unternehmen, sondern auch für Gewerkschaften dar. Sie müssen sich thematisch neu aufstellen. Neue Fragen, mit denen sich Gewerkschaften vermehrt beschäftigen, betreffen z.B. neue Arbeitsformen, das Recht auf digitales Abschalten, die Gestaltung der Arbeitszeit oder auch die Begleitung der Arbeitnehmer*innen beim Übergang in die digitale Arbeitswelt.

Quellen

Radio 100,7 (2017). *Déi fréi Gewerkschaften – en Archiv-Fond an eng Geschicht*. <https://www.100komma7.lu/program/episode/141311/201703121930-201703122000> (letzter Zugriff: 08.01.2019).

Chambre des salariés Luxembourg. <https://www.csl.lu/de/arbeitnehmerkammer/einleitung> (letzter Zugriff: 11.01.2019).

Das offizielle Internetportal des Großherzogtums Luxemburg.

(2016). *Die Gewerkschaften*. <http://luxembourg.public.lu/de/le-grand-duche-se-presente/systeme-politique/concertation/syndicats/index.html> (letzter Zugriff: 03.01.2019).

(2015). Die Berufskammern. <http://luxembourg.public.lu/de/le-grand-duche-se-presente/systeme-politique/institutions-politiques/chambres-professionnelles/index.html> (letzter Zugriff: 03.01.2019).

Gantenbein, M. (2018). „40 Jahre OGBL: Vom Traum der Einheitsgewerkschaft“ in *Luxemburger Wort*. <https://www.wort.lu/de/politik/40-jahre-ogbl-vom-traum-der-einheitsgewerkschaft-5c00344e182b657ad3b9aa98> (letzter Zugriff: 04.01.2019).

Krier, F. (2016). „Der neueste Geist des Kapitalismus? Gewerkschaften im Zeitalter von Digitalisierung und Robotisierung“ in: *forum*. Nr. 361.

Krier, F., Maas, J., Sauer A., Scuto D. (éd.) (2016), *100 Joer fréi Gewerkschaften 1916-2016*. Esch-sur-Alzette: Le Phare.

Lorig, W. H. und Hirsch, M. (2008). *Das politische System Luxemburgs: Eine Einführung*. VS Verlag für Sozialwissenschaften.

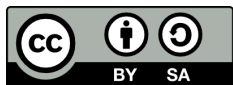
Pauly, M. (2011). *Geschichte Luxemburgs*. C.H.Beck.

Herausgeber

Zentrum fir politesch Bildung
28, route de Diekirch
L-7220 Walferdange
www.zpb.lu

Autorin

Tammy Schmit



Dieses Fact Sheet ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.